Gegen die Maßregelungen in der chemischen Industrie

Von der Zentralstreikleitung der chemischen Industrie wird uns geschrieben: In der am 17. März abgehaltenen Protestversammlung aller Angestelltenkreise Dresdens gegen die unerhörten Maßregelungsforderungen der Arbeitgeber der chemischen Industrie wurde einstimmig folgende Entschließung gefaßt: „Die am 17. dieses Monats im Vereinshaussaal versammelte Angestelltenschaft Groß-Dresdens nimmt mit Interesse den Bericht der Organisationen über den Kampf der Angestelltenschaft der chemischen Industrie entgegen. Mit Entrüstung erfahren die Versammelten, daß die Arbeitgeber die um bessere Bezahlung kämpfenden Kollegen der chemischen Industrie Dresdens zu maßregeln gewillt sind. Diese unverantwortliche Handlungsweise der Arbeitgeber wird aufs schärfste gemißbilligt, denn es zeigt sich dadurch deutlich, daß der ganze Kampf von den Arbeitgebern heraufbeschworen worden ist und er mit Mutwillen von den Arbeitgebern in die Länge gezogen wird. All die in der Presse verbreiteten Angaben der Arbeitgeber erweisen sich als unwahr. Man will nur versuchen, den alten Herrenstandpunkt in der krassesten Form wieder zum Ausdruck zu bringen. Die gesamte Angestelltenschaft erblickt in dieser Maßnahme eine Herausforderung und erklärt sich solidarisch mit den kämpfenden Kollegen, bringt ihnen ihre vollsten Sympathien entgegen, in der Hoffnung, daß ihr Kampf in weiterem Ausharren zum Siege geführt werden muß."

Der Streik in den Altmetall- und Rohproduktenhandlungen beendet

Durch Eingreifen des Demobilmachungskommissars fanden am Sonnabend in der Lohnstreiksache der Arbeiterschaft der Altmetall- und Rohproduktenhandlungen Einigungsverhandlungen vor dem Schlichtungsausschuß statt. Es wurde ein Schiedsspruch gefällt, der folgende Löhne festsetzt:

Kraftfahrer erhalten als Wochenlohn für März 670 M., April 730 M., Kutscher 650 bzw. 710 M. Sämtliche Arbeiter erhalten einen Stundenlohn von 13,75 M. für März und 15 M. für April. Vorarbeiter erhalten den umgerechneten Stundenlohn als Wochenlohn und außerdem eine Funktionszulage von mindestens 10 M. wöchentlich. Arbeiterinnen, die im Eisen beschäftigt werden, erhalten einen Stundenlohn für März von 13,75 M., für April 15 M. Arbeiterinnen, die in Lumpen beschäftigt werden und geübte Sortiererinnen sind, erhalten einen Stundenlohn für März von 8,50 M., für April 9,50 M. Anfängerinnen erhalten einen Stundenlohn für März von 7,50 M., für April 8,50 M., steigend vierteljährlich um 25 Pf., bis zu den Löhnen der geübten Sortiererinnen. Für Arbeiten außerhalb der Betriebe wird eine Auslösung in der Höhe eines Stundenlohnes für männliche Arbeitskräfte gewährt. Für das Füttern der Pferde an Sonntagen wird eine Vergütung von 30 M. gezahlt.

Dieser Schiedsspruch ist von beiden Parteien angenommen worden. Somit ist der Streik beendet und die Arbeit wurde in allen Betrieben heute Montag früh wieder aufgenommen.

Tagung der sächsischen Schornsteinfegergesellen

Der Landesverband der Schornsteinfegergesellen im Freistaat Sachsen hielt unlängst seine vierte Jahreshauptversammlung in Dresden ab. Vertreten waren die Ortsgruppen Leipzig, Dresden, Chemnitz, Zwickau und Bautzen. Der Vorsitzende Gotte gab ausführlichen Bericht über das verflossene Geschäftsjahr, aus dem besonders die erfreuliche Tatsache hervorzuheben ist, daß nach langjährigem Bemühen eine geregelte Anstellung für Bezirksschornsteinfeger durch Gesetz und Verordnung erreicht wurde. Den neuen Verbandsbeiträgen und ihrer gleitenden Erhöhung wurde einstimmig zugestimmt. Die von den Spitzenorganisationen ausgearbeitete Meisterprüfungsordnung wurde als zeitgemäß angenommen; auch die Verordnung über Bewerberlisten löste Befriedigung aus. Der Vorsitzende erstattete Bericht über die Berliner Reichstarifverhandlungen. Die ablehnende Stellungnahme der Arbeitgeber in bezug auf die Seifenlieferung stellt den Reichstarif in Frage. Es wurde beschlossen, die zur Nebenausschußsitzung gestellten Anträge zurückzuziehen und den Abschluß des Zusatztarifs von der Stellungnahme des Zentralinnungsverbandstages abhängig zu machen. Die Aussprache ergab, daß den Bezirksschornsteinfegern ein freies Verfügungsrecht über Festsetzung von Löhnen abgesprochen werden müßte, da diese nicht selbständig über ihr Einkommen verfügen. Beschlossen wurde, daß die Ortsgruppen ihre Lohnforderung zugleich an die Anstellungsbehörden richten sollen. Die Behörden sollen ersucht werden, den Gehilfenlohn bei Erhöhung der Kehrlöhne den Bezirksschornsteinfegern vorzuschreiben. Bei Bezirkseinteilungen hält der Verband an der Durchführung des Einheitskehrbezirkes fest. Er erkennt darin eine wirtschaftlich-soziale Notwendigkeit. Der Einheitskehrbezirk soll tunlichst so bemessen sein, daß der Bezirksschornsteinfeger mit Hilfe eines Gehilfen die Kehrarbeiten ordnungsgemäß erledigen kann. Zum ersten Vorsitzenden wurde Gotte einstimmig wiedergewählt. Hillem m. Tharandt, ist zweiter Vorsitzender und Hauschting Kassierer. Die nächste Versammlung wird nach Zwickau eingeladen.

Mahnung zur Einigkeit

Der Beirat des Deutschen Textilarbeiterverbandes befaßte sich in seiner letzten Sitzung u. a. mit den 10 Forderungen des A.D.G.B., dem neuen Arbeitsrecht und der Frage des Soziallohnes. Er nahm dazu drei Entschließungen an, von denen die folgende besondere Beachtung verdient:

„Der Beirat des Deutschen Textilarbeiterverbandes ersucht den Vorstand des A.D.G.B. intensiver als bisher die am 15. November 1921 aufgestellten 10 Forderungen: Beteiligung des Reiches an den Sachwerten, Sozialisierung des Kohlenbergbaues, Neuordnung der Verkehrsunternehmungen usw., vor der Oeffentlichkeit zu propagieren und in ihren sozialistischen Parteien sowie den Regierungen gegenüber zu vertreten.

Der Beirat fordert von den Mitgliedern des Bundesvorstandes und des Bundesausschusses, gleichviel welcher sozialistischen Partei sie angehören, daß sie im gewerkschaftlichen Handeln mehr als bisher das Interesse der politischen Partei, der sie angehören, unberücksichtigt lassen und in allen Fragen ausschließlich vom gewerkschaftlichen Interessenstandpunkt der Gesamtarbeiterklasse ausgehend, ihr Verhalten einrichten.

Die Arbeiterschaft wird vom Beirat aufgefordert, von den sozialistischen Parteien die Beendigung des Bruderkampfes im Interesse des Proletariats zu verlangen und auf die Wiederzusammenfassung der streitenden Teile, diesem vornehmsten Ziel aller proletarischen Politik, hinzustreben.

Der Beirat fordert von den sozialistischen Parteien als ersten Schritt für die Behandlung der besonders wichtigen Angelegenheiten in den Parlamenten, die Bildung von Arbeitsgemeinschaften zur Erzielung einheitlichen Handelns, um so endlich die proletarische Macht wirksam zu machen."

Einigung in den sächsisch-thüringischen Webereien. Die abgebrochen gewesenen Tarifverhandlungen im Verband sächsisch-thüringischer Webereien sind wieder aufgenommen worden und haben zu einer Einigung geführt, so daß weitere Lohnkämpfe vermieden bleiben. Die bereits in Greiz ausgebrochen gewesenen Teilstreiks sind damit erledigt.

Verantwortlich für Politik u. Unterhaltungsteil: Paul Mochmann; für Sachsen u. Gewerkschaftsbewegung: Paul Barthel; für Stadtchronik u. Aus der Umgebung: Franz Holzapfel, sämtlich in Dresden; für den 8. Kreis und Lokales aus Freital: Richard Bombach, Wilsdruff; für den Inseratenteil: Max Weichold, Dresden. — Druck und Verlag von Kaden u. Comp., Dresden

Immer wieder will ich's sagen:
Noch sehr billige echte Kernleder-Schutzsohlen nach mitgebrachtem Modell ausgeschnitten, kauft man in der Schuhbedarfsartikel- u. Lederhandlung, Dresden-A., Jacobi-, Ecke Augsburger Straße.

Sanatogen
das altbewährte Kräftigungsmittel für Körper und Nerven ist in allen Apotheken und Drogerien erhältlich.

Tapeten
preiswerte, gute Muster empfehlen
F. Schade & Co.
Dresden-A.
Waisenhausstr. 10 am Centraltheater
Fernruf: 20488.

Trauringe
Uhren — Goldwaren
E. Rudolph
52 Wettinerstraße 52

Verbrechergeschichten
Aus dem Inhalt:
Michael Kohlhaas.
Die Judenbuche.
Der Verbrecher aus verlorener Ehre.
Mit Einleitung von Franz Diederich:
Können Verbrechergeschichten nützlich sein?
Preis 6 M.
Volksbuchhandlung

DRESDEN

KONZERTHAUS
PRINZESS TANZ-DIELE
RESTAURANT — BALLSAAL

Kleidung Schuhe Putz

Carl Völksen, Leipziger Straße 88
Sohlenleder-Ausschnitt — Schuhbedarfsartikel

A. Schlesinger, Kesselsdorf. Str. Drei-Kaiser-Hof
Putz- und Modewaren

Paul Löwe, Ab[...]
Schneiderei-Bedarfsartikel Arbeitshosen

Rich. Bartho, Großenhain. Str. 127
Lederausschnitt, Lederw. Schuhmacherbedarfsart

Moritz Zimmermann, Ostra-Allee 2
Putz- und Modewaren — Preiswert. Modernisieren

Lebens- u. Genußmittel Zigarren

Hartigs Drogerien, Rosenstr. Nr. 21 u. 47
Vorteilhafte Bezugsquelle aller einschlägigen Artikel

Gotthard Hoyer, Ostra-Allee 14
Kolonialwaren, Delikatessen, Butter, Käse

E. Winkler, Schandauer Str. 63, gegenüb. d. Ionhandlg.
Alle Lebensmitt., Kakao-, Schokolad.-, Zuckerw.-Großhandlg. Bekaufen beste Waren, bill. Preise. 5% Rückvergütung

Curt Barth, Königsbrücker Straße 33 — Tel. 15 960
Fleischerei u. Wurstfabrik

Emil Otto, Schandauer Straße 61
Fleisch- und Wurstwaren

Paul Marx, Rohn- u. Behefelder Straße, Weiß-, Brot- und Feinbäckerei

[...] Erlenburg Straße
Bäckerei, Konditorei u. Café

Paul Jakob
Ermelstraße 31, Kolonialwaren, Zigarren

Hugo Schaller, Schandauer Straße 35
Kolonialwaren- und Grünwarenhandlung

Aug. Bock, Obergorbitzer Str. 25
Kolonialw.- u. Grünw.-Hdl.

Erna Heerstein, Schandau. Straße 14
Gemüse, Grünwaren und Produktengeschäft

Butter-Gros o. Margarine Fette
Hauptmarkthallenst. 390 stets frische Landbutter en gros
Karl Kirsch, Inh.: Ernst Fritsche, Löbtauer Straße

Allgemeines

Ring-Drogerie
Carl Resser, Freiberg Str. 31
Eingang Ammonstraße

Lotterie-Einnahme Johannes Schuster Ostra-Allee Nr. 1
empfiehlt Staats- und Gelegenheitslose

K. Badzawowitz, Ostra-Allee 8 Uhrmacher
Goldwaren, Ankauf v. Gold- u. Silberwaren

Paul Fehrmann
Bürgerstr. 3 Uhren u. Goldwaren, eig. Repar.-Werkst.

Ernst Lommatzsch
Schandau.-, Ecke Lauensteinstr. Uhr.- u. Gold.-Verk. u. Reparat.

Striesener Musikhaus, Borsbergstr. 38 c Fernruf 31 131

Otto Dürkner, Dr.-Uebigau Mengspl. 2
Brot-, Weiß- u. Feinbäck

Paul Höhle, Dr.-Uebigau, Mengsstraße-Ecke
Kolonialwaren, Tabak und Zigarren.

Max Nitzsche, Coschütz Körnerstr. 3a
Lein. Wolle, Kurzw., Manufakt.-Modeart. eig. Schneid.

Elisabeth Pohle, Drogen Farben
Fernspr. 17 432 Kolonialw. Coschütz, Dresdner Str. 15

KÖTZSCHENBRODA und Umg.

Oskar Schlems, Meißner Straße 3 b
Schuhwaren jeder Art Repar.-Werkst. Maßarbeit

Georg Müller
Uhrmachermstr., Meißner Straße 65, Gold- u. Silberw.

Arthur Paschel Meißner Straße 49 c, Fernspr. 1052, Fleisch- m. Motorbetr., Fabr. f. Fleisch- u. Wurstwaren

Hoefer & Co. m. b. H.
Güterhofstraße Nr. 7 — Fernruf 2165
Kohlen — Holz — Brennmaterialien

Paul Naumann Gartenstr., gegenüber der Schule
Schreibu. Papierw. Schulbüch.

Geschäftliche Rundschau u. Zeitungs-Dauer-Fahrplan.
Musterschutz

Ernst Böhl, Holzhdlg., Kötzschenbroda
lief. preisw. alle Sort. Bretter, Kantholz, Latten etc.

Flora-Drogerie, Inh. H. Schreyer, Meißn. Str. 65, Ruf 182
Bew. Hausm. geg. Erkält. Nieder. Klapperbeinscher Spezialitäten

Storch-Drogerie, Hauptstraße 11, Inh.: O. Quasdorf
Drog., Spirituosen, Seifen, Parfümerien

Gardinen u. Stickereien in reich. Auswahl empfiehlt F. Dingeldey, Meißner Str. 13

Paul Matthies Nachf. Inh.: Osk. Zieschang
Korb-, Bürsten-, Spielw.

A. Schindlauer Juwelier u. Goldschmied Bahnhof, Ecke Meißn. Str.

Paul Leschke, Zitzschewig, Meißn. Str. 21
Brot-, Weiß- und Feinbäckerei

DIPPOLDISWALDE

Carl Reichel
Markt 21 — Schirme

Johs. Bemmann, Ad. Grahls Nachf.
Freiberger Straße 234, Telephon 102, Kolonialwaren, Zigarren, Tabak, Wein, Drogen

Max Löwe Dippoldiswalde Freiberger Pl. 16
Sohlled.-Ausschn., Schuhmacher-Artik., Gamaschen

Alte Pforte, Bismarckplatz
Gut bürgerliches Gasthaus Eigene Fleischerei

Otto Schmidt Dippoldiswalde Weißeritzstr.
Fahrräder, Reparaturen, Mäntel und Schläuche

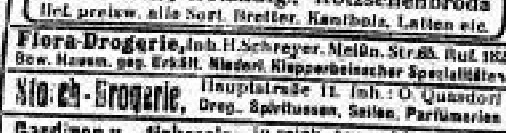
Herm. Lommatzsch
Drogerie z. Elefanten
Dippoldiswalde, Markt 20

Ohne Gewähr.

Dauerfahrplan
gültig ab 1. November 1921.
Musterschutz.

Dresden-Possendorf: Ab Dresden: 7.05, 10.25, 2.05, 5.00 (w.), 8.55 (außer F. u. Mittwochs), 10.31 (Mittwochs u. F.), an Possendorf: 8.08, 11.37, 3.11, 6.13 (w.), 9.50 (außer F. u. Mittwochs), 11.36 Mittwochs u. F.).
Possendorf-Dresden: Ab Possendorf: 5.35, 4.35, 12.45, 3.53 (w.), 6.25 (w.), 8.09 (F.), an Dresden Hbf.: 6.45, 9.34, 1.01, 4.52 (w.), 7.28 (w.), 9.03 (F.).
Heidenau-Geising-Altenberg: Ab Heidenau: 6.19, 11.25, 3.50, 8.29, an Geising-Altenberg: 9.33, 1.58, 6.13, 10.48.
Geising-Altenberg-Heidenau: Ab Geising-Altenberg: 5.51, 11.17, 2.27, 7.21, an Heidenau: 8.03, 1.31, 4.35, 9.33.

Hainsberg-Kipsdorf: Ab Hainsberg: 6.33, 10.16, 2.00, 5.15, 8.00 (w. außer Mittwochs), 10.27 (F. u. Mittwochs), an Kipsdorf: 8.12, 11.43, 3.33, 6.53, 9.30 (w. außer Mittwochs), 12.06 (F. u. Mittwochs).
Kipsdorf-Hainsberg: Ab Kipsdorf: 4.38, 8.27, 12.05, 4.16, 8.09, an Hainsberg: 6.07, 9.55, 1.35, 5.48, 9.40.
Radebeul-Radeburg: Ab Radebeul: 7.13, 12.03, 2.45, 6.11 (w.), 7.00 (F.), 11.03, an Radeburg: 8.17, 1.07, 3.48, 7.13 (w.), 8.02 (F.), 12.05.
Radeburg-Radebeul: Ab Radeburg: 4.50 (w.), 6.25, 9.39, 1.22, 4.50 (w.), 5.50 (F.), 6.25, an Radebeul: 5.45 (w.), 6.37, 10.44, 2.24, 5.55 (w.), 6.45 (F.), 10.23.


Emaille / Aluminium
Hugo Rückert Gr. Brüdergasse 8 Ecke Quergasse

NAUNDORF

Gasthof Naundorf Familienverkehr Vereinszimmer
Saal Gute Speisen, Solide Preise, Fleischerei im Hause

Martin Milde Naundorf, Brot-, Weiß- und Feinbäckerei, Zuckerwaren

Martin Frenzel, Bäckerei u. Kolonialwaren

Aug. Wowsnik, Naundorf, Kolonialw., Drogen, Haus- und Küchengeräte

Hermann Hering, Meißner Str. 40
Kohlen, Nutz- u. Brennholz, Dachspäne, Dachpappe, Teer, Karbolineum etc.

Ernst Gärtner, Naundorf
Kohlen, Holz, Brennmaterialien

Adolf Schruth, Naundorf — Drogen, Farben, Kolonialwaren

RADEBEUL

Wilh. Behrens
Serkowitzer Straße 1
Uhren, Gold- u. Silberwaren

Rest. Scharfe Ecke, Versammlungslokal der freien Gewerkschaften. Gute Speisen und Getränke

E. Röder, Bahnhofstrasse Nr. 22
Herrenmode-Artikel, Hüte, Mützen etc.

Saxonia-Drogerie, Walter Kirsten
Farben, Lacke, Sämereien, Haushaltartikel

Max Klotzsche, Oststrasse Nr. 4
Holz- und Kohlenhandlung Ruf 2001

Färberei u. chem. Waschanstalt
Dresden-Radebeul

NIEDERSEDLITZ

Richard Uhlig
Bismarckstraße 46
Kolonialwar., Delikatess.

Central-Drogerie
Medizinal-Drogerie, eigene kosmetische Spezialitäten

Deutsches Haus, Otto Tölpel
gegenüber Sachsenwerk
Gutgepfl. Felsenkeller-Biere, Preisw. Mitt.- u. Abendtisch

RADEBERG

Rudolf Lederer
Herren-, Damen- und Kinderbekleidung

Minna Ihmberg, Warenhaus, Textil-, Weiß- und Modewaren

Schuhhaus Baum
Größt. Schuhlagera. Platze

Unterstützt unsre Inserenten!

Hermann May
Markt 10
Strumpfwar. u. Wollwaren

Wilhelm Richter, Radeberg
Erfinder u. alleiniger Hersteller des Echten Radeberger Bitter-Likörs. In Geschmack u. guter Wirkung auf den Magen unübertroffen

C. W. Hofmann Inh.: Rich. Thieme,
Hauptstraße 18. Werkzeuge für alle Berufe, Haus- und Küchengeräte, Herde, Oefen

Karl Schulze, Modenhaus König-Albert-Str. 1
Herren-, Damen- und Kinder-Bekleidung

Alfred Wagner, Dresdner Straße 32 Schuhgeschäft
Große Auswahl — Reparaturen

FREITAL und Umg.

Edgar Kreißig, Dresdner Str. 6 neben der Bank
Stets Neuheiten in eleganten Herrenartikeln

Julius Arnold, Lederhandlung Felleinkauf
Sohlen-Ausschnitt — Schuhmacher-Bedarfsartikel

Oswald Mauer, am Markt: Delikatessen
Kolonialwaren — Wein — Zigarren

Roßschlächterei Kurt Siering, Tharandter Str. 35 Telephon 2151
Täglich: Frische Fleisch- und Wurstwaren

Seifen-Spielmann, Sörgelstraße 6 Bismarckstr. 6
en gros Offene Geschäfte en détail

Musikhaus Seifert, Dresdner Straße 28
Noten, Schallplatten, Eig. Rep.-Werkstätte f. alle Musikinstrumente, f. alle Instrumente.

Café Bürger-Casino Inh.: Rob. Eichner
Freit., Sonnab., Sonnt.: Erstkl. Künstler-Konzerte, eig. Kondit.

Willy Möckel, Kirchstr. 5
Kolonialwaren, Preßhefe

Artur Rebentisch, Schuhwarenlager, Unt. Dresdner Str. 45
Erstkl. Maß- u. Rep.-Werkst.

Gustav Kühne
Dresdner Straße 23, Spezialgeschäft f. Milch u. Butter

Herrmann Fischer
Potschappel, Tharandter Str. 33
Schuhwar.-Rep.-Werkst.

Zur billigen 9
Potschappel, Tharandter Straße, Schuhwaren zu billigsten Preisen

Brauerei Döhlen Vorzügliche Friedensbiere

Krankenkassen Optische Anstalt Freital
Brillen gegenüb. Krug z. grünen Kranze
Verlangen Sie den Fachmann!

Erich Neumann, Dresdner Straße 100
Anfertig. eleg. Herrengard. Damenmäntel u. -kostüme

Hans Stoffel, Dresdner Str. 78 a
Näh- u. Wringmasch., Fahrräder, Elektro-Artik. Eig. Rep.-Werkst.

Paul Müller, Döhlen, Dresdner Straße 109 b. Schuhwaren. Eig. Reparatur-Werkstatt

Dampfwäscherei und Plättanstalt M. Kießling

FREITAL-DEUBEN

Paul Göpfert
Obere Dresdner Straße 39
Haus- u. Küchengeräte aller Art

Erste Freitaler Rossschlächterei u. Wurstfabrik
Bruno Ehrlich, Güterstr. 1 Roßfleisch u. Wurstwaren bester Qualität. Im Restaurant f. Biere und Speisen

Molkerei Freital, M. Matthes, Deuben, Fernsprecher 285.
Sämtliche Molkereiprodukte en gros — en détail

HAINSBERG

Hermann Ritter
Hainsberg, Rabenauer Str. 11
Brot- und Weißbäckerei

Max Lotze, Fleischermstr. Hainsberg, Dresdn. Str. 2, ff. Fleisch- u. Wurstw., Motorbetr., Eisk.

Georg Schröder
Hainsberg, Dresdner Str. 24
Eigene Reparatur-Werkst.

COSSMANNSDORF

Kolonialwaren
O. Rentzsch, Coßmannsdorf
Spirituosen, Porzellan, Textilw.

B. Meichsner Inh. Walter Meichsner
Coßmannsdorf b. Freital, Weiß-, Woll- u. Schnittwaren

RABENAU

Rabenauer Schuhhaus Arth. Horn
neb. Rath., empf. Schuhw. z. solid. Preis. Rep. gut u. bill.

Gast. Sängerheim Rabenau
Verk.-Lokal d. freien Gewerksch. Best gepflegte Getränke. Mittagstisch f. Abonnem.

G. E. Hamann
Inh.: Alw. Hamann, Rabenau, Stuhlrohr — Stuhlsitze

Fritz Pfotenhauer, Inh.: K. Nitsche, Rabenau
Stuhlbauer-, Bildhauerwerkzeuge, Eisen-, Kolonialw.

Drogerie zum Kreuz, Schmiedeberg
Drogen, Farben, Kolonialwaren, Kindernährmittel, Seifen, Verbandstoffe

THARANDT

Alfred Günther
Tharandt, Julius Voigt 90
Brot-, Weiß- u. Feinbäckerei